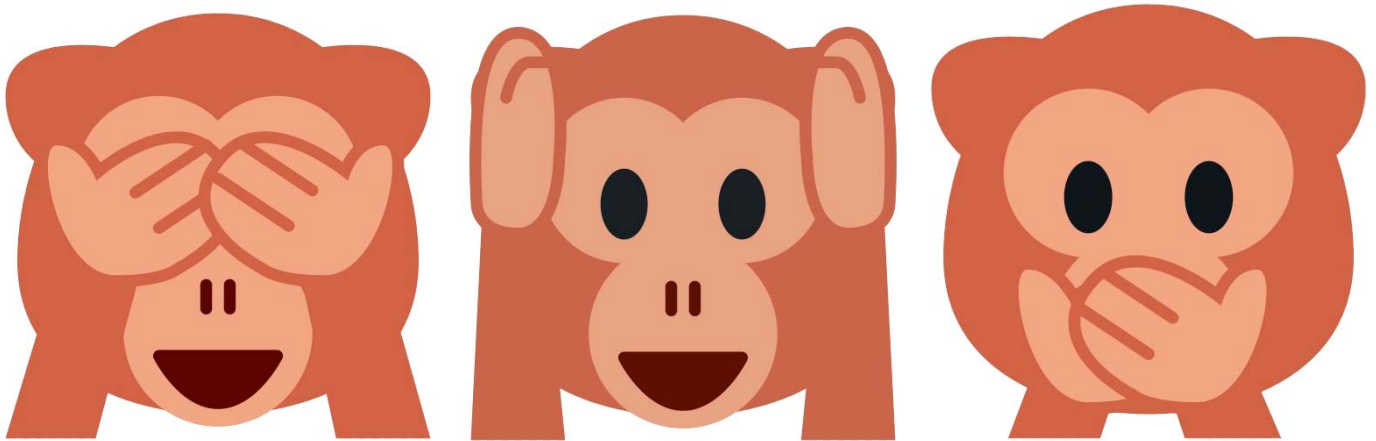


„Nichts sehen, nichts hören, nichts sagen.“



Kontext

NRhZ-ONLINE
Neue Rheinische Zeitung

3. Dezember 2014 Neue Rheinische Zeitung <http://www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=21053>

Zivil-militärische Atomforschung am KIT: KA der GRÜNEN Bundestagsfraktion

Gesetzesbruch mit „Kriegs“ansage

von Dietrich Schulze

Die Bundestagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen hat am 28. November auf Initiative der atompolitischen Sprecherin MdB Sylvia Kotting-Uhl eine Kleine Anfrage (KA) an die Bundesregierung unter dem Titel „Zivil-militärische Atomforschung am Karlsruher Institut für Technologie“ [1] gestellt.

Heißes Antiatom-Info

Zugrunde liegt eine Information der Antiatom-Bewegung von Anfang Mai 2014 [2], wonach das KIT an Atomreaktoren arbeite, die bestens für Atom-U-Boote geeignet seien und schon auf Interesse bei Atomwaffen-Mächten gestoßen sei. **Ist es angesichts dieser dramatische Sachlage unangemessen, diese Dreieinigkeit von KIT, Land und Bund als „trio disastroso“ zu charakterisieren?**



Holger Hanselka (KIT), Johanna Wanka (BMBF) und Winfried Kretschmann (MP BW)
Quelle: Collage Dietrich Schulze. Fotos: wiki und KIT